KULTURPFLEGE / FARBVERÄNDERUNGEN VERSTEHEN

Warum wird meine Phytoplanktonkultur heller?

Ihre Phytoplanktonkultur verliert an Farbe oder wächst langsamer als gewohnt? Das bedeutet nicht automatisch, dass der Ansatz verloren ist. Eine Veränderung ist jedoch ein guter Anlass, die Zuchtbedingungen zu überprüfen.

Was sagt die Farbe aus?

Die Farbe einer Kultur entsteht durch die Pigmente der enthaltenen Zellen. Sie hängt deshalb sowohl von der Zellmenge als auch vom Pigmentgehalt ab.

Bei bestimmten Synechococcus-Stämmen ist bekannt, dass Stickstoffmangel einen Abbau dieser Pigmente auslösen kann. Die Kultur wird heller und fährt ihre Photosyntheseleistung zurück. Manche Zellen bleiben dabei zunächst lebensfähig.

Die Farbe allein zeigt daher nicht zuverlässig, wie dicht, gesund oder vermehrungsfähig eine Kultur ist. Auch die verschiedenen Phytoplanktonarten sollten nicht nach demselben Farbmaßstab beurteilt werden.

Was sollten Sie überprüfen?

- **Zeitpunkt der Veränderung:** Wurde die Kultur gerade mit frischem Zuchtwasser verdünnt? Dann ist eine hellere Farbe zunächst nachvollziehbar.
- **Nährstoffversorgung:** Wurde der geeignete Zuchtdünger entsprechend seiner Anleitung dosiert?
- **Beleuchtung und Temperatur:** Haben sich die Bedingungen gegenüber einem zuvor gut laufenden Ansatz verändert?
- **Belüftung und Durchmischung:** Funktioniert die Technik wie gewohnt?
- **Weitere Auffälligkeiten:** Gibt es ungewöhnliche Ablagerungen, Flocken oder einen deutlich veränderten Geruch? Solche Veränderungen sollten genauer untersucht werden.

Einfach mehr Dünger zugeben?

Bitte nicht allein aufgrund einer helleren Farbe nachdüngen. Zuerst sollten die bisherige Dosierung und mögliche Veränderungen der Zuchtbedingungen geprüft werden.

Ein Dünger ersetzt weder geeignete Beleuchtung noch sauberes Arbeiten. Verwenden Sie ihn entsprechend der Produktanleitung und verändern Sie möglichst nur eine Einstellung gleichzeitig. So lässt sich besser erkennen, was Ihrer Kultur hilft.

Unser **HOFMANN f/2-Zuchtdünger** ist für die Nährstoffversorgung von Phytoplanktonkulturen vorgesehen. Hinweise zur Anwendung finden Sie beim Produkt.

Unser Tipp: Veränderungen festhalten

Notieren Sie Ansatzdatum, Kulturmenge, Düngergaben und Veränderungen an der Technik. Fotos unter möglichst gleicher Beleuchtung helfen, den Verlauf zu vergleichen.

Wenn Sie unsicher sind, unterstützen wir Sie gern. Schicken Sie uns ein Foto und nennen Sie die Phytoplanktonart, das Alter des Ansatzes sowie Ihre bisherigen Zuchtbedingungen.